



*Das Beten des Rosenkranzes  
macht uns zu wertvollen Mitarbeitern  
im Reiche Gottes!*



Mutter Madeleine-Marie  
vom hl. Joseph, dem Be-  
schützer des Königlichen  
Herzens, Oberin der  
Schwestern

Liebe Freunde der Anbetungsschwestern im Institut Christus König,

nur wenige Kilometer von unserem Noviziat in Neapel entfernt befindet sich das Heiligtum Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz. Es wurde Ende des 19. Jahrhunderts auf Bestreben des seligen Bartolo Longo errichtet. Dieser hatte sich durch die Fürsprache der Muttergottes nur wenige Jahre zuvor von einem sehr weltlichen und sogar in Okkultismus verstricktem Leben bekehrt und widmete von nun an seine ganze Kraft v. a. der Verbreitung des Rosenkranzes, dessen Wichtigkeit er erkannt hatte. Bald schon ereigneten sich dadurch, besonders auch durch dieses Gebet vor dem Gnadenbild der Rosenkranzkönigin, große Wunder. Heute ist die Basilika der Rosenkranzkönigin in Pompei ein weltweit bekannter, großer Wallfahrtsort und bestätigt den immer wieder geäußerten Wunsch Unserer Lieben Frau, dieses Gebet wirklich ernst zu nehmen und sich der fürsprechenden Macht Mariens anzuvertrauen.



**Der Rosenkranz ist ein betrachtendes, meditatives Gebet, durch das uns Maria, in deren Nähe wir uns begeben, ganz auf Christus hin ausrichten und in Ihn umgestalten will. Es ist ein Geheimnis des Gnadenwirkens Gottes, dass der Mensch durch die Betrachtung dessen, der der Weg, die Wahrheit und das Leben ist, selbst in die Wahrheit und die echte Freiheit des Lebens geführt wird – und um wieviel mehr, wenn die Mutter, die dem göttlichen Sohn aufs engste verbunden ist, uns dabei begleitet.**

*Das Noviziat bei einem Besuch in der Rosenkranzbasilika in Pompei.  
Kleines Bild oben: Eine Nachbildung der Rosenkranzkönigin von Pompei befindet sich in unserer Klosterkirche ‚Santa Maria della Sanita‘ in Neapel. Das Jesuskind reicht dem hl. Dominikus einen Rosenkranz und die Muttergottes einen der hl. Katharina von Siena. Hier legten am Rosenkranzfest 2019 vier unserer Novizinnen ihre Gelübde ab.*

Die unzählbaren und unglaublichen Wendungen zum Guten, gerade in Situationen, wo menschliche Weisheit nicht mehr weiterwusste, können Generationen um Generationen treuer Marienverehrer bzw. Rosenkranzbeter bis heute bezeugen.

**Einladen möchte ich Sie auch zu unserem lebendigen Rosenkranz für das Institut Christus König und Hohepriester mit seinen Anbetungsschwestern, denn auch wir brauchen Ihr Gebet.** Wenn Sie mit täglich einem Gesätz des Rosenkranzes um Berufungen für Priester, Oblaten und Anbetungsschwestern, besonders im deutschsprachigen Raum, beten sowie für die Arbeit in unseren Apostolaten, kann sich mit vielen Betern eine feste, schützende Rosenkranzkette bilden- auf dass die Wahrheit und das Leben Christi immer weiter in unsere verfinsterte Gegenwart hineinleuchten darf. Außerdem dürfen wir so in diesen schwierigen Zeiten, durch die Gnade Gottes, zu einer noch engeren Gebetsgemeinschaft zusammenwachsen. Nähere Informationen auf der letzten Seite dieses Rundbriefs.

Mit den folgenden Bildern werden Sie erkennen, dass trotz der vielen Einschränkungen in den letzten Monaten, mit Ihrer Hilfe das Leben in Kloster Maria Engelport sich doch weiter entfalten durfte.

Wir Anbetungsschwestern beten weiter für Sie – beten Sie auch weiter für uns, Ihre

*P.S.: Diesem Brief beigelegt finden Sie eine Karte zum Lebendigen Rosenkranz.*

*Mère Madeleine-Marie de St Joseph,  
Gardien du Coeur Royal*

*Mutter Madeleine-Marie  
vom hl. Joseph, dem Beschützer des Königlichen Herzens,  
Oberin der Schwestern*

## *Eröffnung der Jubiläumsausstellung · Besuch von Weihbischof Peters*



*Eröffnung der Jubiläumsausstellung zum 800jährigen Bestehen des Klosters mit Msgr. Michael Schmitz und Landrat Manfred Schnur.*



*Die Engelporter Schwesternkommunität 2020*



*Weihegebet an die Gottesmutter.*



*rechts: Besuch des Trierer Weihbischofs Jörg Michael Peters zum Fest ‚Mariae Namen‘ am 12. September 2020. Unter den geladenen Ehrengästen waren u.a. Landrat Manfred Schnur, Bundestagsabgeordneter Peter Bleser, die Landtagsabgeordnete Anke Beilstein sowie Bürgermeister der umliegenden Orte.*



*Segnung der Kinder und Familien.*



*Segnung der Gläubigen, die aufgrund der Abstandsregelungen bei der Marienandacht in der Kirche keinen Platz mehr gefunden hatten.*

# Während der Coronakrise - bescheidene Anfänge der Landwirtschaft



*Bitte helfen Sie unserer jungen Gemeinschaft bei ihrer Aufbauarbeit*



Unsere junge, stetig wachsende Gemeinschaft befindet sich nach wie vor im Aufbau. Die Anforderungen sind mannigfaltig, gerade in diesen schwierigen Zeiten. Neben den festen Unterhaltskosten für unser Kloster, sind stets Renovierungs- und Erhaltungsarbeiten nötig.



**Unser Kloster trägt sich nicht selbst, wir erhalten keinen Anteil an der Kirchensteuer und sind deshalb auf Spenden angewiesen. Bitte helfen Sie uns!**

**Unser Institut und die Anbetungsschwestern sind auf Spenden angewiesen. Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Großzügigkeit.**

*Mutter Madeleine-Marie vom hl. Joseph, dem Beschützer des Königlichen Herzens, die neue Oberin der Schwestern*

## SEPA-Überweisung/Zahlschein

Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts

BIC

Für Überweisungen in Deutschland und in andere EU-/EWR-Staaten in Euro.

**Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)**

Maria Engelport e.V.

IBAN

DE46560517900112222054

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)

MALADE51SIM

ANBETUNGSSCHWESTERN  
DES KÖNIGLICHEN HERZENS JESU

Betrag: Euro, Cent

Spenden-/Mitgliedsnummer oder Name des Spenders: (max 27 Stellen)

ggf. Stichwort

SPENDE

PLZ und Straße des Spenders: (max 27 Stellen)

**Angaben zum Kontoinhaber/Zahler: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)**

IBAN

D E

06

Datum

Unterschrift(en)

## Beleg/Quittung für den Auftraggeber

Konto-Nr. des Auftraggebers

Empfänger

Maria Engelport e.V.  
Flaumbachtal 4  
56253 Treis-Karden

IBAN

DE46560517900112222054

Verwendungszweck

EURO

Spende

Auftraggeber/Einzahler (genaue Anschrift)

Bis EURO 200,- gilt dieser abgestempelte Beleg als Zuwendungsbestätigung

Datum

Spendenbescheinigung umseitig (Quittung des Kreditinstituts bei Bareinzahlung)

SPENDE

# Werden Sie Mitglied bei dem Lebendigen Rosenkranz

## Lebendiger Rosenkranz



INSTITUT CHRISTUS KÖNIG  
UND HOHEPRIESTER

**Vereinigen Sie sich jeden Tag durch ein Gesätzchen des Rosenkranzes mit dem Institut Christus König und Hohepriester und seinen Anbetungsschwestern.**

Die Idee eines Lebendigen Rosenkranzes stammt aus dem 19. Jahrhundert. Die junge Französin Pauline-Marie Jaricot hatte eine tiefe Liebe zu Jesus und seiner Kirche und war um die Ausbreitung des Glaubens besorgt. So überlegte sie, wie man die Priester, Ordensleute und Missionare unterstützen könne. Da sie erkannte, dass für viele Gläubige, z. B. wenn durch Familie und Beruf zu stark vereinnahmt, ein täglicher Rosenkranz in diesem Anliegen nicht durchführbar sei, teilte sie einen Rosenkranz einfach unter fünf Personen auf. Dementsprechend kann schon mit 15 Betern täglich der klassische Psalter, also der freudenreiche, schmerzhaft und glorreiche Rosenkranz, in einem bestimmten Anliegen gebetet werden – und wie kann der Himmel bestürmt werden, je mehr Beter sich zu solch einer vielfach geknüpften Rosenkranzkette zusammenschließen!

Die Idee des Lebendigen Rosenkranzes wird seitdem überall auf der Welt mit unterschiedlichen Gebetsmethoden umgesetzt.

**Wenn Sie bereit sind, jeden Tag ein Gesätz des Rosenkranzes für das Institut Christus König und Hohepriester mit seinen Anbetungsschwestern zu beten, besonders für deutschsprachige Berufungen zum Priester, Oblaten oder zur**

**Anbetungsschwester sowie für die Arbeit in den Apostolaten, dann melden Sie sich doch bitte mit beiliegender Karte, telefonisch unter 06762/9639750 oder per E-Mail: lebendiger-rosenkranz@institut-christus-koenig.de an.**

Nach einer Anmeldung bekommen Sie Ihr Rosenkranzgeheimnis auf einer Mitgliedskarte zugesandt. Alle unsere Gebetsmitglieder und Wohltäter sind besonders in unseren Gebeten. Monatlich wird eine hl. Messe in der außerordentlichen Form gelesen.

### Mitgliedskarte

für

Frau Maria Muster

Rosenkranzgeheimnis:

Der freudenreiche Rosenkranz

Jesus, den Du, o Jungfrau, im

Tempel wiedergefunden hast.

13.05.2020

Tag der Aufnahme



Für alle unsere Gebetsmitglieder und Wohltäter wird monatlich eine hl. Messe in der außerordentlichen Form gelesen.

## ANBETUNGSSCHWESTERN DES KÖNIGLICHEN HERZENS JESU KLOSTER MARIA ENGELPORT

FLAUMBACHTAL 4 · 56253 TREIS-KARDEN · TELEFON (0 26 72) 915 75-0 · TELEFAX (0 26 72) 915 75-40

E-MAIL: ENGELPORT@INSTITUT-CHRISTUS-KOENIG.DE

SPENDENKONTO: KREISSPARKASSE RHEIN-HUNSRÜCK · IBAN: DE46 5605 1790 0112 2220 54 · BIC: MALADE51SIM

WWW.KLOSTER-ENGELPORT.DE

### Zuwendungsbestätigung

zur Vorlage beim Finanzamt

Bis € 200 gilt dieser von Ihrem Geldinstitut abgestempelte Beleg in Verbindung mit dem Kontoauszug oder dem Kassenzettel Ihrer Bank als Zuwendungsnachweis zur Vorlage beim Finanzamt.

Maria Engelport e.V. ist wegen Förderung kirchlicher Zwecke nach dem Freistellungsbescheid des Finanzamts Simmern-Zell, St.Nr. 40/670/00078, vom 19.03.2020 für den letzten Veranlagungszeitraum 2018 teilweise nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG von der Körperschaftsteuer und nach § 3 Nr. 6 GewStG von der Gewerbesteuer befreit.

Wir bestätigen, dass der uns zugewendete Betrag nur den satzungsgemäßen Zwecken entsprechend verwendet wird.

Maria Engelport e.V.  
Flaumbachtal 4  
56253 Treis-Karden

